Informationsblatt zur Erhebung von personenbezogenen Daten gemäß Art. 13 und 14 DSGVO (Datenschutzgrundverordnung)

Verarbeitungstätigkeit:

Auskünfte an den Beistand/Unterhaltsberater

1 Kontaktdaten:

Name und Kontaktdaten des	Kontaktdaten des Datenschutzbeauftragten
Verantwortlichen	
Landkreis Prignitz	Landkreis Prignitz
vertreten durch den Landrat Christian Müller	behördlicher Datenschutzbeauftragter
Berliner Str. 49	Berliner Str. 49
19348 Perleberg	19348 Perleberg
Tel.: +49 3876 713 0	Tel.: +49 3876 713 393
E-Mail: info@lkprignitz.de	E-Mail: datenschutz@lkprignitz.de
Innerhalb des Verantwortlichen zuständiger Bereich	
Sachbereich Kita und Vormundschaftswesen	

2 Zweck und Rechtsgrundlagen der Datenverarbeitung:

2.1 Ihre Daten werden zu folgendem Zweck erhoben:

Ihre Daten werden erhoben, um die umfassende Beratung sowie die Wahrnehmung der Aufgaben innerhalb einer Beistandschaft zu gewährleisten, u. a.:

- die Vaterschaft zu dem minderjährigen Kind rechtlich feststellen zu können bzw.,
- den Unterhaltsanspruch des minderjährigen Kindes geltend zu machen bzw.,
- Ihren Antrag bearbeiten zu können.

2.2 Die Rechtsgrundlage, auf der Ihre Daten erhoben werden, ist:

- §§ 1712 b ff. BGB,
- §§ 2 Absatz 3 Nr. 11, 61 Absatz 2, 68 SGB VIII
- §18 SGB VIII
- jeweils i. V. m. Art. 6 Abs. 1 lit. c) DSGVO

3 Empfänger oder Kategorien von Empfängern der personenbezogenen Daten

Ihre personenbezogenen Daten werden weitergegeben an:

3.1 innerhalb des Verantwortlichen

Es werden an keine anderen Sachbereiche Daten übermittelt.

3.2 Auftragsverarbeiter

Es findet keine Auftragsverarbeitung statt.

3.3 außerhalb des Verantwortlichen

- Standesämter zur Eintragung im Geburtenbuch wegen Feststellung der Vaterschaft
- soweit erforderlich, an Sozialversicherungsträger, Agentur für Arbeit, Jobcenter, Arbeitgeber bei gesetzlicher Unterhaltspflicht
- Gerichte, wenn erforderlich, zur gerichtlichen Geltendmachung von Ansprüchen des Kindes
- den Elternteil, der die Beistandschaft beantragt hat, als gesetzlichen Vertreter des Kindes

4 Herkunft der Daten

Sofern wir Ihre Daten nicht von Ihnen selbst erhalten haben, erheben wir Ihre Daten, nur soweit im Einzelfall zur Aufgabenerfüllung erforderlich, unter anderem bei folgenden Stellen:

- dem anderen Elternteil
- der zuständigen Einwohnermeldebehörde
- der örtlich zuständigen Ausländerbehörde
- Sozialversicherungsträgern
- Ihrem Arbeitgeber

Stand: 01.08.2022 Seite 1 von 2

Informationsblatt zur Erhebung von personenbezogenen Daten gemäß Art. 13 und 14 DSGVO (Datenschutzgrundverordnung)

- der Agentur für Arbeit
- dem Jobcenter
- der zuständigen Auslandsvertretung
- Justizbehörden
- der Polizei

5 Übermittlung von personenbezogenen Daten an ein Drittland

Falls erforderlich, zur Geltendmachung der Ansprüche des Kindes.

6 Vorgesehene Fristen für die Löschung der verschiedenen Datenkategorien

Ihre Daten werden so lange bei uns gespeichert, wie es zur Aufgabenerfüllung notwendig ist.

Gesetzliche Aufbewahrungsfristen können darüber hinaus eine längere Speicherung erforderlich machen.

7 Automatisierte Entscheidungen

In dem gesamten Verfahren finden keine automatisierten Entscheidungen statt. Ebenso wird kein Profiling gemäß Art. 22 DSGVO vorgenommen.

8 Betroffenenrechte

Nach der DSGVO stehen Ihnen die Rechte gemäß der Artikel 15-18, 20, 21 und 71 zu:

- Recht auf Auskunft über die zu Ihrer Person gespeicherten Daten, Recht auf Berichtigung, Löschung, Einschränkung der Verarbeitung oder Widerspruch gegen die Verarbeitung, wenn die gesetzlichen Voraussetzungen dafür vorliegen,
- Das Recht auf Datenübertragbarkeit wenn die gesetzlichen Voraussetzungen dafür vorliegen,
- Das Recht, jederzeit die Landesbeauftragte für den Datenschutz und für das Recht auf Akteneinsicht des Landes Brandenburg (LDA), Stahnsdorfer Damm 77, 14532 Kleinmachnow anzurufen.

9 Widerrufsrecht bei Einwilligung

Wenn Sie in die Datenerhebung durch den Verantwortlichen (siehe 1. Kontaktdaten) durch eine entsprechende Erklärung eingewilligt haben, können Sie die Einwilligung jederzeit für die Zukunft widerrufen. Durch den Widerruf wird die Rechtmäßigkeit der aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Verarbeitung von personenbezogenen Daten nicht berührt.

10 Pflicht zur Bereitstellung der Daten

Sie sind dazu verpflichtet, Ihre Daten anzugeben. Diese Verpflichtung ergibt sich bei gesetzlicher Unterhaltspflicht gemäß § 1605 BGB.

Stand: 01.08.2022 Seite 2 von 2